

AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN AUGENUNTERSUCHUNG

Zumindest vor der ersten Zuchtverwendung, **frühestens aber ab dem vollendeten 20. Lebensmonat**, ist eine Untersuchung auf erblich bedingte Augenerkrankungen nachzuweisen. Diese hat durch einen dafür befugten Augen-Tierarzt durchgeführt zu werden (siehe Liste des Österreichischen Klubs der Hovawartfreunde* der für Augenuntersuchungen befugten Tierärzte für Österreichische Hovawart-Hunde).

Die Untersuchung ist vom untersuchenden Tierarzt mit Datum und dessen Unterschrift im **Original-Abstammungsnachweis** des Hundes einzutragen. Die Eintragung hat im eigens dafür vorgesehenen Feld, sollte ein solches nicht vorhanden sein, bei „Sonstige Eintragungen“ zu erfolgen. Ein Exemplar des Befundes ist direkt vom Tierarzt an den Zuchtwart des Österreichischen Klubs der Hovawartfreunde zu schicken. Der Besitzer erhält ein eigenes Exemplar.

Bei Übergangsformen ist eine Nachuntersuchung nach der vom Tierarzt gestellten Frist möglich, wobei alle bereits für den Hund ausgestellten Augenbefunde dem untersuchenden Tierarzt jedenfalls vorzuweisen sind. Die Nachuntersuchung sollte bei demselben Tierarzt durchgeführt werden, der die Erstuntersuchung durchgeführt hat. Sollte ein anderer Tierarzt die Nachuntersuchung durchführen, dann müssen sich die beiden untersuchenden Tierärzte, diesen Befund betreffend, miteinander fachlich austauschen.

Weitere Richtlinien siehe Tabelle Augen. Im Zweifelsfall bittet der Zuchtwart den Augentierarzt um Rücksprache.

Obergutachten können

1. vom Hundebesitzer
2. vom untersuchenden Augentierarzt
3. vom Österreichischen Klub der Hovawartfreunde (hier trägt der Klub die Kosten für das OG)

beantragt werden.

Sie sind nach Absprache mit dem Zuchtwart des Österreichischen Klubs der Hovawartfreunde ein zu holen.

Obergutachten werden erstellt von:

Prof. Dr. Barbara NELL (AKVO) Dipl.ECVO
A-1210 Wien
Veterinärplatz 1
E-Mail: barbara.nell@vetmeduni.ac.at
Tel.: +43 1 250 77 5330 oder 5332

Zuchtwart
Elisabeth Kapsch
Penzinger Straße 86
A - 1140 Wien
Mobil: +43 664 134 134 6

* Die Liste ist als Download auf der Homepage des Österreichischen Klubs der Hovawartfreunde oder beim Zuchtwart des Österreichischen Klubs der Hovawartfreunde erhältlich. Die in der Liste aufgeführten Tierärzte müssen jedenfalls dem European College of Veterinary Ophthalmologists (ECVO) bzw. dem Arbeitskreis Veterinärphthalmologie Österreich (AKVO) bzw. dem Dortmunder Kreis (DOK), Gesellschaft für Diagnostik genetisch bedingter Augenerkrankungen bei Tieren e.V. angehören.

Bei Verstößen gegen o.a. Vorgehensweise im Pkt. „befugte Augentierärzte“ hat der Vorstand dem jeweiligen Züchter eine Verwarnung auszusprechen und zu verlangen, dass ohne weiteren Zwischenschritt ein Obergutachten von Frau Prof. Dr. Barbara Nell für den betreffenden Hund als Grundlage für die Zuchtanerkennung verlangt wird.